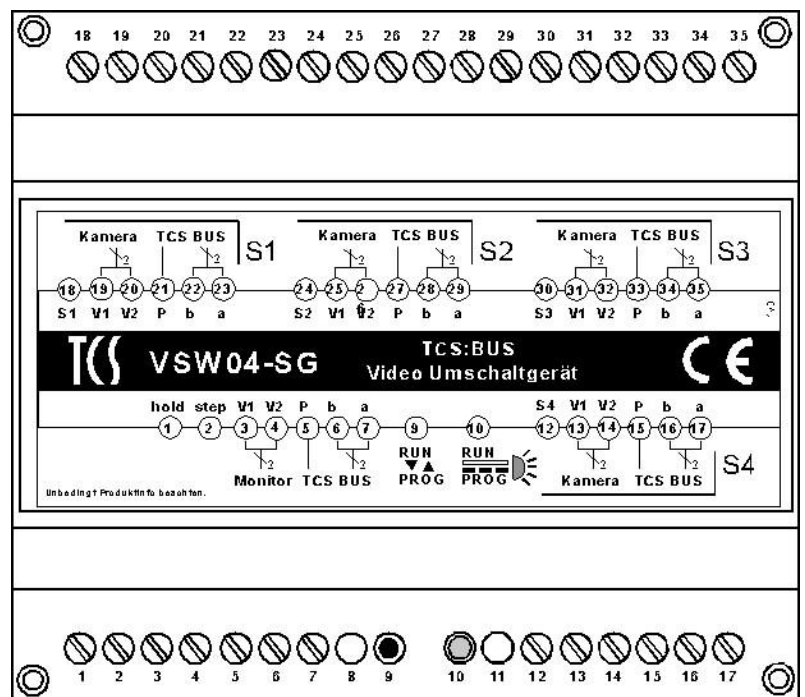


Produktinformation

Videosignalumschalter, vierfach VSW04



Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang.....	2
Sicherheitshinweise	2
Geräteübersicht	3
Technische Daten	4
Verwendung.....	4
Kurzbeschreibung.....	4
Grund-Funktionen	4
Zusatz-Funktionen.....	4
Anschließen der Leitungen	5
Anschließen	5
Anschlussplan	5
Schaltungsbeispiel 1: Grundschialtung	5
Schaltungsbeispiel 2: Kaskadierung.....	6
Inbetriebnahme	7
Einstellungen	7
Werksseitige Voreinstellung	7
Einstellen.....	7
Kaskadierung.....	7
Programmierung	8
Allgemeine Hinweise	8
Kamera-Eingang mit Video-Außenstation verbinden.....	8
Kamera-Eingang mit Kamera ohne Außenstation verbinden	9
Slave-Adresse einstellen.....	9
Kamera-Eingang löschen	10
Programmierung mit dem Servicegerät TCSK-01	10
Slave-Adresse löschen.....	11
Gesamte Programmierung eines VSW04 löschen	11
FAQ	11
Service	12

Lieferumfang

- 1 x VSW04
- 1 x Produktinformation

Sicherheitshinweise

! Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!

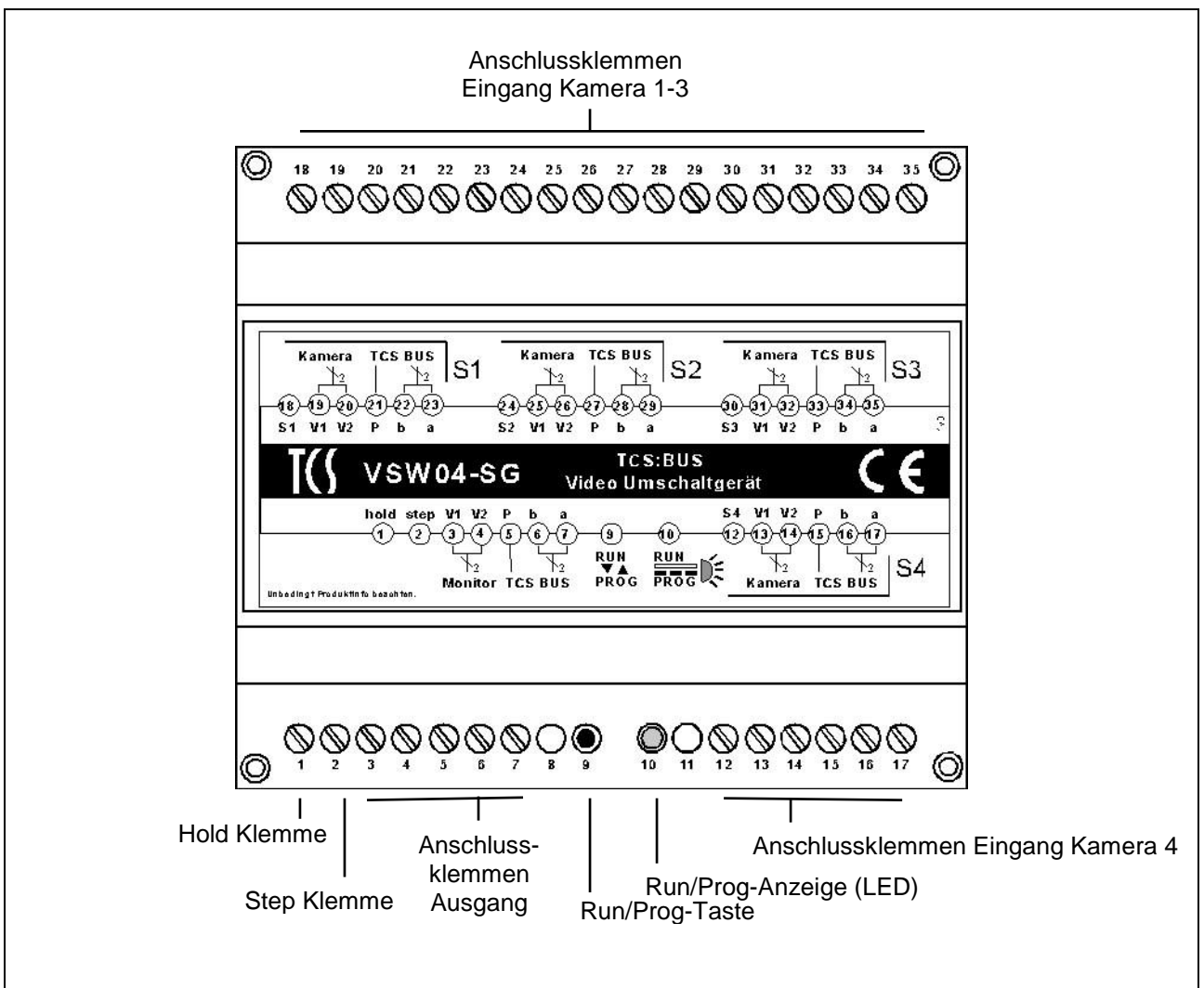
Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

! Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TCS:BUS-Adern a und b jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Geräteübersicht



Technische Daten

Versorgungsspannung:	+24 V \pm 8 % (Versorgungs- und Steuergerät)
Gehäuse:	Reiheneinbaugeschütz (REG 6 TE) für Hutschiene DIN EN 60715 TH35 (vorm. DIN50022)
Gewicht	200 g
Zulässige Umgebungstemperatur:	0 °C bis 40 °C
Eingangsstrom:	I(a) = 0,4 mA, I(P) = 21 mA

Verwendung

Der VSW04 dient zum Umschalten zwischen vier Videosignalen auf eine (oder mehrere) Video-Innenstationen.
Zusammenschaltung von bis zu 5 VSW04 möglich (1 bis 16 Kameras).

Kurzbeschreibung

Grund-Funktionen

Automatische Umschaltung	zu der jeweils rufenden Außenstation
Anzahl Eingänge	4
Anzahl Ausgänge	1

Zusatz-Funktionen

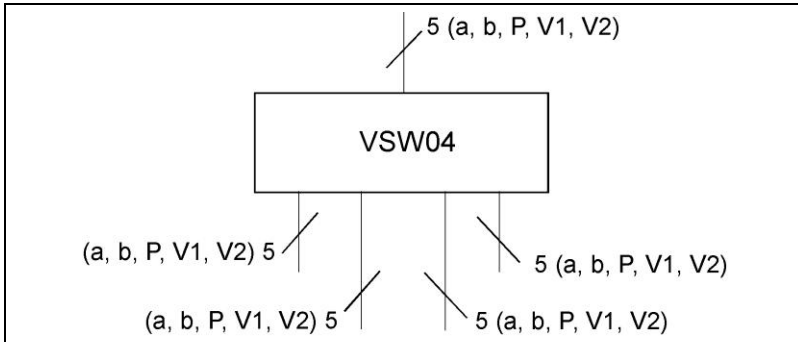
Gezielte Aktivierung	Durch Verbinden der P-Ader mit S1, S2, S3 oder S4 mittels potentialfreiem Kontakt wird der entsprechenden Eingang direkt aktiviert.
Automatische Weiterschaltung	Klemme step und P sind für mehr als 5 s mittels potentialfreiem Kontakt zu verbinden. Dadurch schaltet der VSW04 automatisch alle 6 s einen Eingang weiter.
Manuelle Weiterschaltung	Klemme step und P sind für weniger als 5 s mittels potentialfreiem Kontakt zu verbinden. Dadurch der schaltet VSW04 einen Eingang weiter.

Anschließen der Leitungen

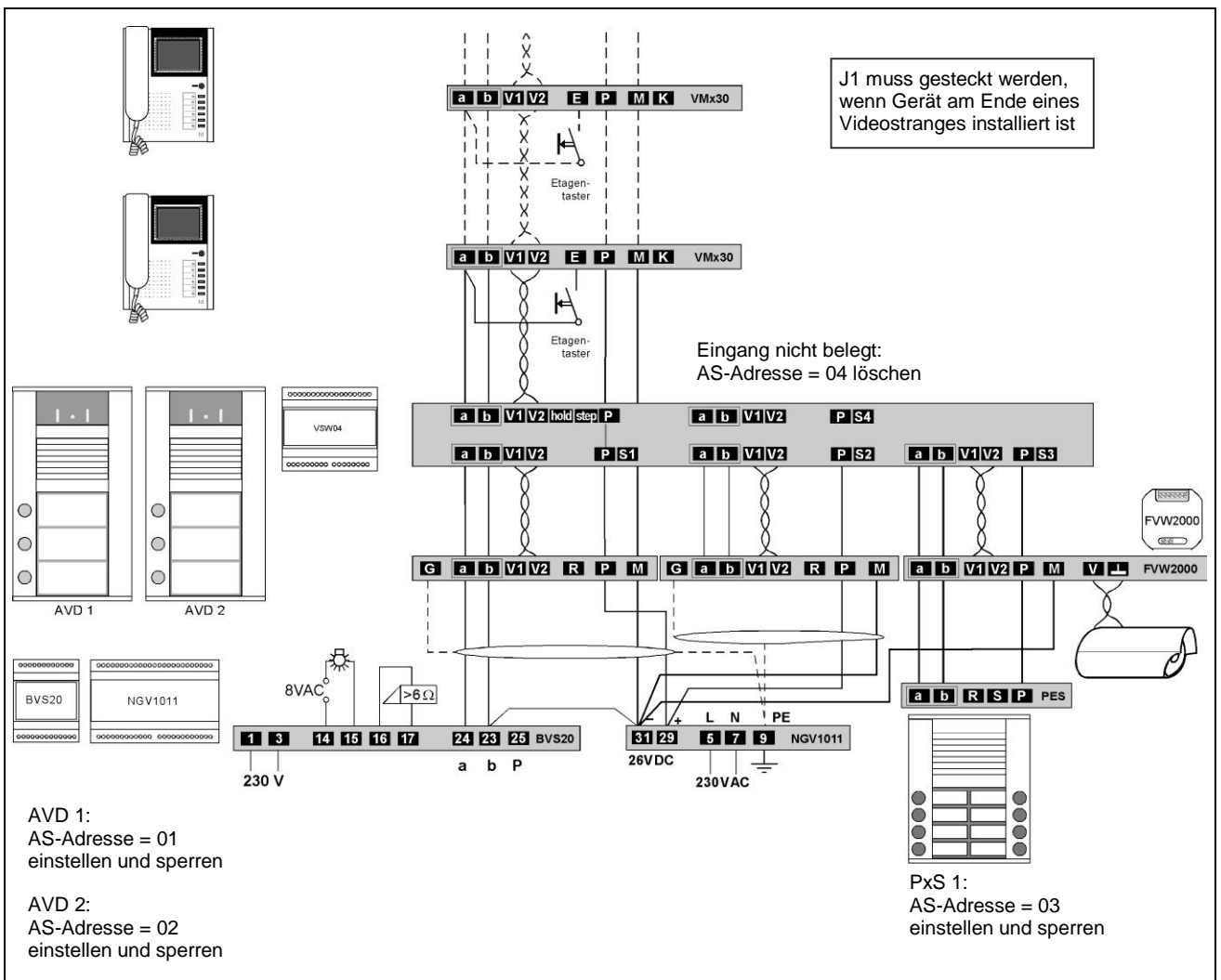
Anschließen

1. Isolieren Sie die Leitungsenden ab.
2. Schließen Sie die Leitungen je nach Art der Anlage gemäß Anschlussschema an.

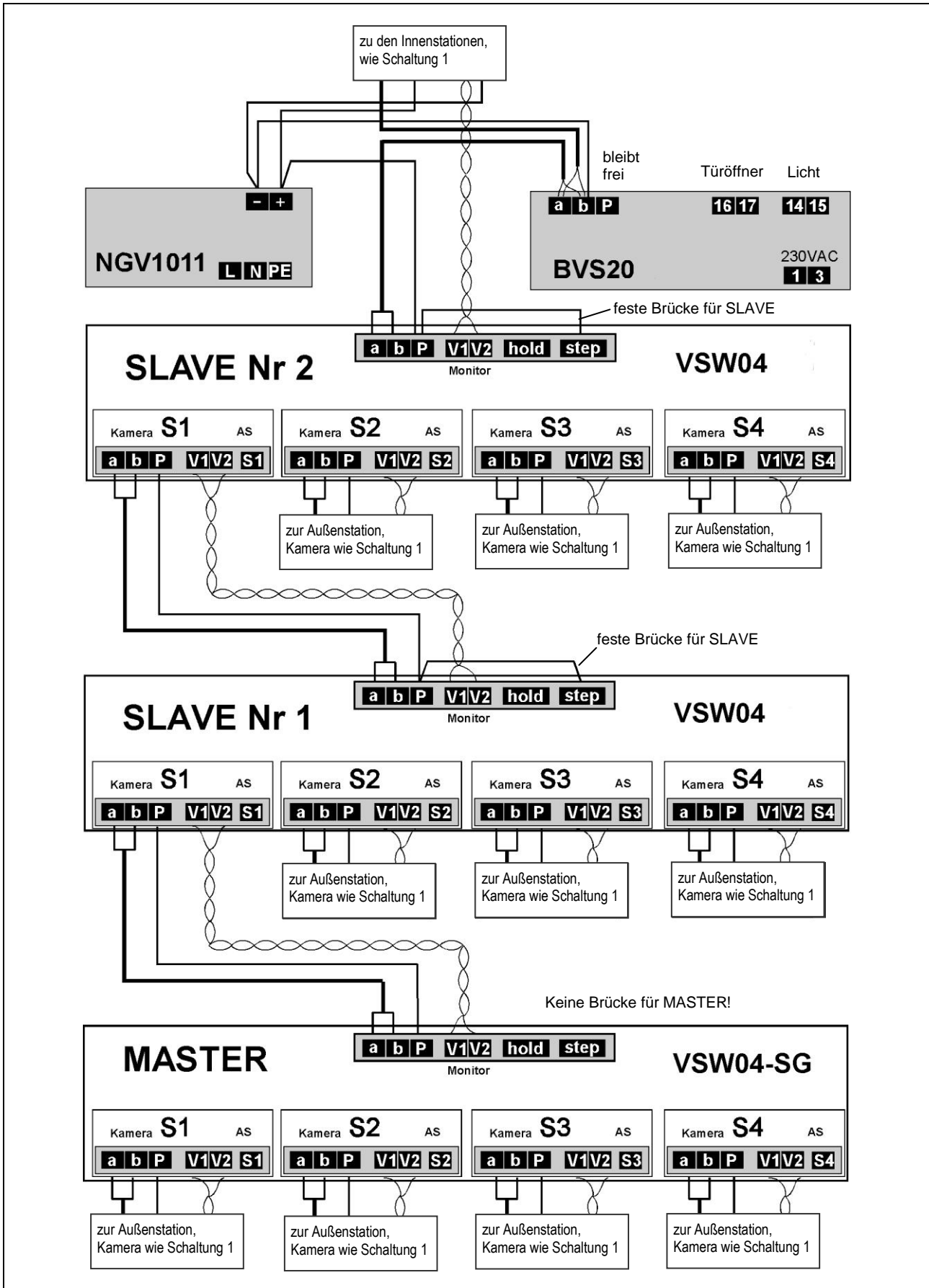
Anschlussplan



Schaltungsbeispiel 1: Grundschtaltung



Schaltungsbeispiel 2: Kaskadierung



Inbetriebnahme



Erst die Anlage vollständig installieren, dann an Spannung anschließen!

- V1 und V2 dürfen nicht mit P-, a- oder b-Ader verbunden werden.
- Beim Anschluss der Video-Adern V1 (+) und V2 (-) ist auf die Polung zu achten. Sollte nach der Inbetriebnahme ein verzerrtes Bild zu sehen sein, schalten Sie das Gerät ab und tauschen Sie die Adern für das Videosignal.

Einstellungen

Werkseitige Voreinstellung

Der VSW04 wird vorkonfiguriert ausgeliefert.

Die Eingänge S1, S2, S3, S4 sind auf Außenstationen mit den AS-Adressen 1, 2, 3, 4 programmiert.

Einstellen

Einstellungen an Außenstationen erfolgen mittels Servicegerät TCSK-01 oder mit dem Gerätekonfigurator configo.

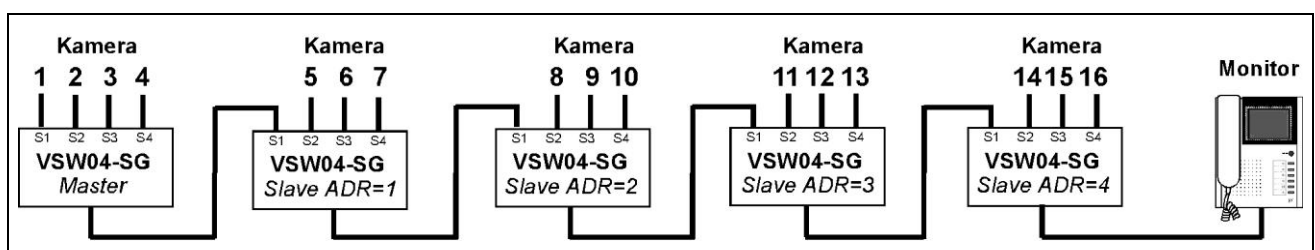
- Schließen Sie die Außenstation (AS=1) gemäß Schaltungsbeispiel an Eingang S1 an.
- Verfahren Sie mit weiteren Außenstationen analog.
- Löschen Sie nicht benötigte Kamera-Eingänge am VSW04 (siehe Programmierablauf *Kamera-Eingänge löschen*). Der Eingang S1 kann nicht gelöscht werden!
- Wenn SLAVE-Geräte in der Anlage vorhanden sind, müssen für diese unterschiedliche SLAVE-Adressen entsprechend ihrer Reihenfolgen eingestellt werden.
- Außenstationen ohne Videokamera in der Anlage sind mit der AS größer 31 einzustellen und zu sperren.

Kaskadierung

Kaskadierbar mit max. 5 VSW04 auf 16 Eingänge

Die Komponenten der Anlage wie in Abbildung unten und Schaltungsbeispiel 2 dargestellt verdrahten.

- SLAVE- Geräte mit einer dauerhaften Brücke zwischen STEP und P ausstatten.
- SLAVE Nr. 1, 2, 3, 4 durch „SLAVE Adresse einstellen“ vergeben.
- Hinzugekommene SLAVE-Stränge neu programmieren.



Programmierung

Allgemeine Hinweise

- Mit dem Servicegerät TCSK-01 AS-Adresse an allen Außenstationen auf die angegebenen Werte einstellen und sperren.
- Die Klingeltasten der Außenstationen mit den Seriennummern der Innenstationen programmieren.
- Die Stränge S1, S2 und S3 des VSW04-SG mit Hilfe der Funktion „Kamera-Eingang mit Video-Außenstation verbinden“ durchführen, wenn werksseitige Voreinstellung verändert werden muss.
- Außer beim Programmieren / Löschen der SLAVE-Adresse wird bei Programmiervorgängen immer die RUN/PROG-Taste am MASTER betätigt.
- Die Informationen zu den Programmierungen werden nur im MASTER gespeichert.

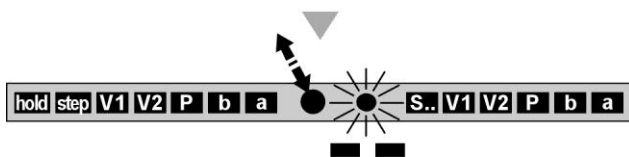
Kamera-Eingang mit Video-Außenstation verbinden

Voraussetzung:

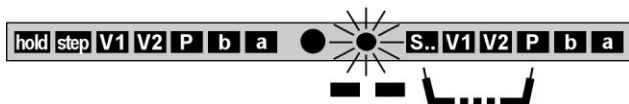
- Klingeltasten sind programmiert
- AS-Adresse der Außenstation ist eingestellt (AS = 1 bis 30) und gesperrt.



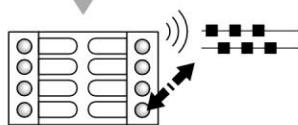
MASTER: Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.



MASTER: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige blinkt.



MASTER oder SLAVE: Klemme S und P der einzustellenden Adresse (Kameraeingang der Video-Außenstation) kurz brücken.



MASTER: Programmierte Klingeltaste an der Video-Außenstation betätigen.

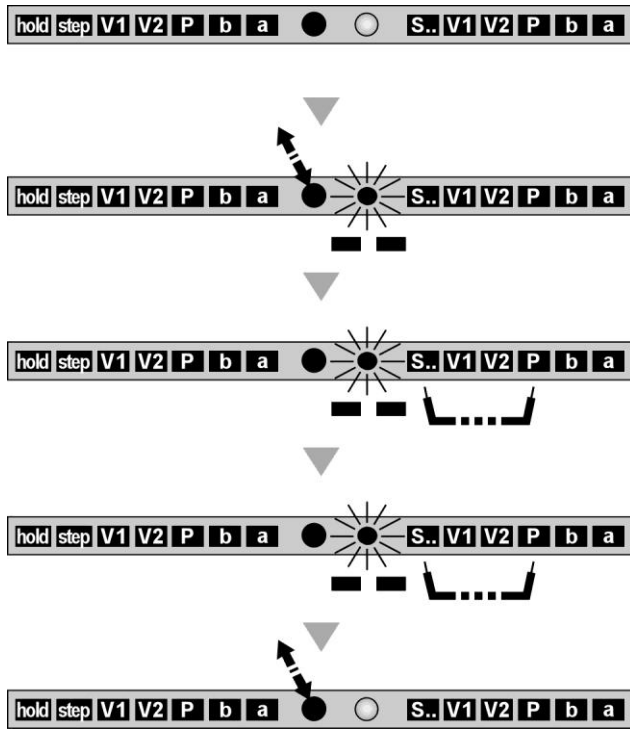


MASTER: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.

Legende zu den Programmierschritten

LED leuchtet nicht		Klemmen kurz brücken		Rufton	
LED blinkt langsam		Klemmen fest verbinden			
Taste kurz drücken		Klemmen brücken, bis ...			

Kamera-Eingang mit Kamera ohne Außenstation verbinden



MASTER: Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.

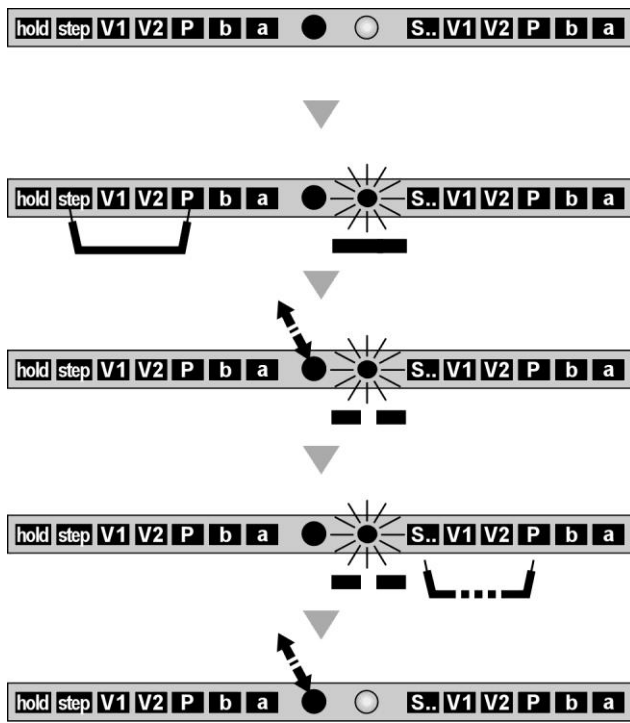
MASTER: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige blinkt.

MASTER oder SLAVE: Klemme S und P der einzustellenden Adresse (Kameraeingang der Video-Außenstation) kurz brücken.

MASTER oder SLAVE: Klemme S und P der einzustellenden Adresse (Kameraeingang der Video-Außenstation) ein zweites Mal kurz brücken.

MASTER: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.

Slave-Adresse einstellen



MASTER: Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.

SLAVE: Klemmen step und P dauerhaft miteinander verbinden.

SLAVE: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige blinkt.

SLAVE: Klemme S und P der einzustellenden Slave-Adresse (Kameraeingang der Video-Außenstation) kurz brücken.

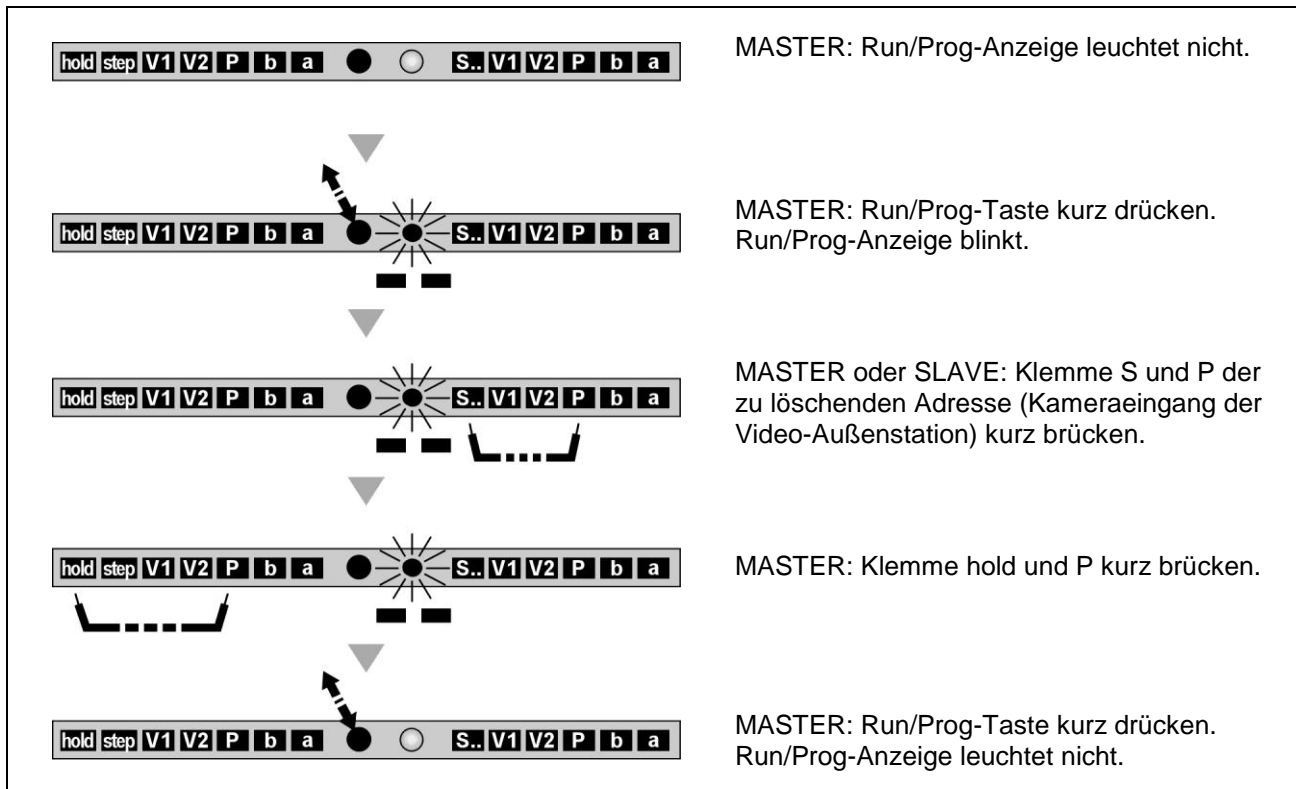
MASTER: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.

Kamera-Eingang löschen

Achtung!

Der Kameraeingang S1 darf nicht gelöscht werden, sonst sind alle anderen Eingänge auch nicht mehr funktionstüchtig!

Nur mit dem Servicegerät TCSK-01 kann die Werkseinstellung des Gerätes neu geladen werden.



Programmierung mit dem Servicegerät TCSK-01

Kamera-Eingang mit Video-Außenstation verbinden	* (20) # Ser.-Nr. M # K # AS #
Kamera-Eingang mit Kamera ohne Außenstation verbinden	* (21) # Ser.-Nr. M # K #
Kamera-Eingang löschen * HINWEIS: Kamera-Eingang 1 kann nicht gelöscht werden.	* (22) # Ser.-Nr. M # K #
VSW-Slave-Adresse einstellen	* (23) # Ser.-Nr. S # ADR #
VSW-Werkseinstellung laden	* (24) # Ser.-Nr. M #

Ser.-Nr.M = Seriennummer des Master-VSW04 (* siehe Abb. unten)

Ser.-Nr.S = Seriennummer des Slave-VSW04

K = Nummer des Kamera-Eingangs am VSW04 (Wert 1 ... 16)

AS = AS-Adresse der Außenstation für diesen Kamera-Eingang (Wert 0 ... 63)

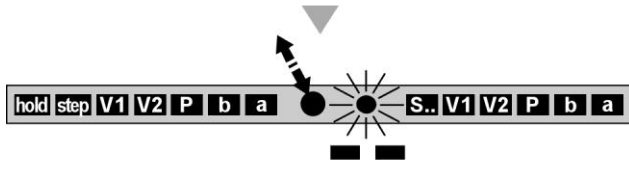
ADR = Slave-Adresse am VSW04 (Wert 1...4)

HINWEIS: Die AS-Adresse der Video-Außenstation zuvor mit TCSK-01 einstellen (Befehl * 76 #).

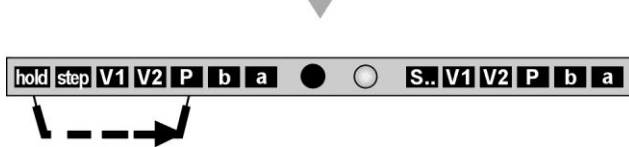
Slave-Adresse löschen



SLAVE: Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.



SLAVE: Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige blinkt.



SLAVE: Klemme hold und P der zu löschen-
den Slave-Adresse (Kameraeingang der Vi-
deo-Außenstation) so lange verbinden, bis
Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.

Gesamte Programmierung eines VSW04 löschen

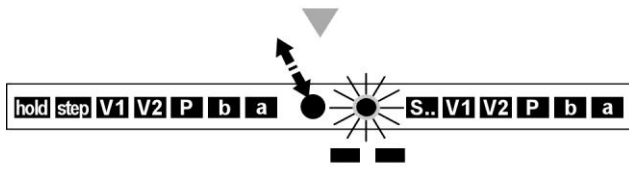
Achtung!

! Nur mit dem Servicegerät TCSK-01 kann die Werkseinstellung des Gerätes neu gela-
den werden.

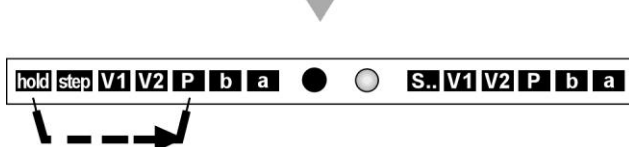


An allen VSW04:

Run/Prog-Anzeige leuchtet nicht.



Run/Prog-Taste kurz drücken.
Run/Prog-Anzeige blinkt.



Klemme hold und P des zu löschen-
den VSW04 so lange verbinden, bis Run/Prog-
Anzeige erlischt.

FAQ

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Unser Lösungsvorschlag
Interrufe können nicht manuell an einer Innenstation programmiert werden, wenn ein VSW am selben TCS:BUS angeschlossen ist.	Die Busprotokolle des VSW verhindern die Programmierung.	<ul style="list-style-type: none"> • An der Innenstation anstatt des Aufbaus einer Sprechverbindung mit der Funktionstaste eine Steuerfunktion senden (siehe Produktinformation jew. Innenstation). • VSW04 vom BUS nehmen, manuelle Programmierung vornehmen, danach VSW04 wieder anschließen. • Mit TCSK-01: Anstatt des Aufbaus einer Sprechverbindung den Befehl *30#S-Nr.#0# ausführen.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 04194/ 9 88 11 88

Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin
Tel.: 03933/879910, FAX: 03933/879911, www.tcs-germany.de